



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg Allersreuth

Görzitz

Sparnberg

Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg · Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist Bürgermeister Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · Fax: 03663/413386 · E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 23

10. September 2014

Nummer 9

Die Natur erkunden auf Schusters Rappen am 03. Oktober 2014 zur 15. Grenzlandwanderung Thüringen - Bayern



Die Sonnenstunden werden weniger, das Laub fängt langsam an zu fallen und dies erinnert an die jährliche thüringisch-bayerische Grenzlandwanderung.

In diesem Jahr führt die gemeinsame Grenzlandwanderung über Untertiefen-
grün zur Weißenbachmühle, weiter Richtung Lamitz, Ziegelhüttenteich bis nach
Gottsmannsgrün.

Dort findet eine Pause mit Verpflegung statt. Anschließend geht es über
Obertiefengrün zurück nach Hirschberg.

Die Länge der Wanderstrecke beträgt ca. 12 Kilometer und die Dauer der
Wanderung hängt auch von den Teilnehmern und den Pausen ab. Wir wollen gemütlich wandern und
nicht nach der Uhr rennen, denn wir sind nicht auf der Flucht. Es soll ein Wandertag für alle werden,
welche Lust haben, unsere herrliche Landschaft kennen zu lernen.

**Beginn der geführten Wanderung ist am 03.10.2014 um 9.00 Uhr am Kulturhaus
Hirschberg.**

Treffpunkt ist ab 08.30 Uhr. Wanderführer ist Herr Helmut Fickenscher.

Für das leibliche Wohl der Teilnehmer unterwegs sorgt der Frankenwaldverein Ortsgruppe Berg.



Wir wünschen uns aus den beiden Ortschaften Hirschberg und Berg eine rege
Beteiligung und einen gemeinsamen schönen Wandertag!



Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.

Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:

jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:

jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Mittwoch, dem 15. Oktober 2014

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist Dienstag, der 07. Oktober 2014, im Sekretariat
der Stadtverwaltung. Später eingereichte Artikel und
Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden

**Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und
Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell
bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß ein-
zureichen sind.** Die E-Mail Adresse lautet:
c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Nutzen Sie auch den Hirschberger Anzeiger kostengünstig
für private Danksagungen bei Festlichkeiten und
Höhepunkten im persönlichen Leben!

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg
zu den neuen Öffnungszeiten!**

Jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr

Die Bücherei ist unter  Tel.-Nr.:
zu erreichen 0151- 5804 1013

Die Stadtbibliothek befindet sich in der Saalgasse 2 (im
Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg,
Nebeneingang Gerberstraße).

**Die Pass- und Meldestelle bleibt
in der Zeit vom 15. bis 19. September 2014**

geschlossen!

In dringenden Fällen werden Bürgeranliegen in der Pass-
und Meldestelle in Gefell entgegengenommen.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

**RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg**

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer
(036644) 4300 für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: www.hirschberg-saale.de

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Carsta Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt

- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales

- Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Grit Milles 430 - 14

E-Mail: g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse - Frau Gabriele Martin 430 - 15

E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Silke Müller 430 - 19

E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle - Frau Angelika Grüner 430 - 23

E-Mail: a.gruener@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Frau Lianne Finke 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum

-Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139

Handy: 0151 5804 1015

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Rüdiger Wohl ist über die Zentrale (Tel.

430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10) erreichbar:

E-Mail: r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen
erreichen Sie unter den Telefon-Nrn.:**

Feuerwehr Gerätehaus Ullersreuth 0151 – 5804 1019

Bauhof , Schulstraße 0176 – 22988761

Friedhof Hirschberg 0151 – 5804 1018

Freibad Hirschberg 0151 – 5804 1020

Stadtbücherei 0151 – 5804 1013

Kulturhaus Hirschberg (036644) 24996

Venzka 0173 8625104 und

0151 5804 1016

Göritz 0151 5804 1017

Ullersreuth 0151 5840 1014

Sparnberg (Stadtverwaltung) (036644) 43018

Sprechzeit des Kontaktbereichsbeamten

jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Hirschberg

Telefonnummer: 036644/ 43340

Sprechstunden des Forstrevierleiters

Im Zuge der Neuausrichtung der Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz gehört das Revier Hirschberg seit dem 01.01.2013 zum Revier Gefell.

Revierförster ist Herr Thomas Wagner und ist wie folgt zu erreichen: Bahnhofstraße 47 b in 07922 Tanna; Telefon 036646/28043; Mobil: 0172 – 3480336. Die Sprechzeiten finden in Tanna, Bahnhofstraße 47 b, immer dienstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Aktuelle Angebote

der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich! Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen:

(036644) 43 139 und 43020

Handy: 0151 5804 1015

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: www.museum-hirschberg.de

E-Mail: info@museum-hirschberg.de

AMTLICHE BEKANNTGABEN

Schreibfehler

Auch wir sind vor dem „Druckfehler-Teufel“, nicht ganz sicher (Augustausgabe des Hirschberger Anzeigers/ Heft 08/14, S. 3). Deshalb werden hier zwei Beschlüsse des Stadtrates von der 1. Sitzung am 18.06.2014 und der 2. Sitzung am 30.07.2014 nochmals in korrigierter Form abgedruckt:

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss Nr. 03/1/2014 vom 18.06.2014

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt über die personelle Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses wie folgt: Dem Haupt- und Finanzausschuss gehören folgende Mitglieder an: (dieser Ausschuss ist mit 6 Personen und dem Bürgermeister zu besetzen)

RM Benjamin Lill	Wählergemeinschaft Hirschberg/SPD
RM Sandro Köhler	Wählergemeinschaft Hirschberg/SPD
RM Bernd Diers	Bürgerinitiative Hirschberg
RM Uwe Zeuner	Bürgerinitiative Hirschberg
RM Ralf Löscher	CDU
RM Ingo Bach	DIE LINKE

Beschluss Nr. 10/2/2014 vom 30.07.2014

Beschluss zur personellen Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses (Benennung der Stellvertreter).

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher Sitzung die namentliche Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses (in Ergänzung zum Beschluss vom 18.6.2014, Beschluss Nr. 03/1/2014) mit folgenden Stellvertretern:

Ratsmitglied **Martin Löscher** für RM Benjamin Lill
Wählergemeinschaft Hirschberg/SPD

Ratsmitglied **Kay Hain** für RM Sandro Köhler
Wählergemeinschaft Hirschberg/SPD

Ratsmitglied **Klaus-Jürgen Baumann** für RM Bernd Diers
Bürgerinitiative Hirschberg

Ratsmitglied **Jürgen Kautzky** für RM Uwe Zeuner
Bürgerinitiative Hirschberg

Ratsmitglied **Jens Eisentraut** für RM Ralf Löscher
CDU

Ratsmitglied **Klaus Haßmann** für RM Ingo Bach
DIE LINKE

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Fenja Kripfgans am 19.08.2014

Jil Johanna Berger am 30.08.2014

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten hier veröffentlicht werden, sofern die Eltern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen haben.



Eheschließungen:

Herr **Mario Kurtz** und Frau **Marion**, geb. Kliegel
Schleiz

Herr **Robby Fiedler** und Frau **Mandy**, geb. Krause
Gefell/OT Blintendorf

Herr **Alexander Metz** und Frau **Sabrina**, geb. Pezold
Hirschberg

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Eheschließungen hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.



Sterbefälle:

Frau **Erna Wetzel**, geb. Schaller, 100 Jahre alt,
zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Gerda Lochmann**, geb. Teichmann
94 Jahre zuletzt wohnhaft in Hirschberg/OT Venzka

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Einwohnermeldeamt eingehende Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin



Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Öffentliche Bekanntmachungen

Anmeldung zur Jugendweihe 2015

Die Anmeldung zur Jugendweihe 2015 im Kulturhaus Hirschberg erfolgt unter folgenden Telefonnummern:

Doret Rost: 036644/21639

Gabriele Kießling: 036644/21979 oder 01511-78 431 70

Termin für Anmeldungen: 23.09.2014

Für alle interessierten Eltern findet am **Mittwoch, dem 24.09.2014 um 19.00 Uhr** in der Marktstube Hirschberg, Markt 11, eine einführende Versammlung statt.

Interessierte Eltern bitten wir um Mitwirkung in der Elterninitiative 2014 / 2015.

Elterninitiative für Jugendweihe Hirschberg

Tombolaverlosung zum Hirschberger Wiesenfest am 24. August 2014

Folgende Losnummern liegen noch vor und haben gewonnen: 0046; 0334; 0402; 0406; 0412; 0446; 1590; 2510; 2579; 3384

Die Angaben sind ohne Gewähr

Die Gewinne können bis zum 30. September 2014 in der Stadtverwaltung Hirschberg abgeholt werden.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: geschlossen

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 16.30 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Telefon: (036644) 4300



Im Fundbüro der Stadt Hirschberg sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr. Fundtag/Fundort: Fundgegenstand:

Juni-August 2013, Freibad Hirschberg

280.	Schwimmflossen „Piranha“ neongelb
281.	Flip-Flops hellblau, mit Motiv „Wicky“
282.	1 großes Badehandtuch, orange
283.	1 großes Badehandtuch, blau
284.	1 hellgrüne Wolldecke
285.	1 rote Kindergeldbörse mit Motiv „Knax“
286.	1 grüne Sonnenbrille
287.	1 grün-blau karierte Kinderjacke mit Kapuze, Größe 140
288.	1 Kinderjacke, lila, Größe 140
289.	1 Damenjacke, pink mit Rückenaufdruck Größe XL

Juni-August 2014, Freibad Hirschberg

290.	1 Schlüsselbund mit 4 Sicherheitsschlüsseln mit Anhänger ADAC und Reisebüro	
291.	1 Damenarmbanduhr /schwarzgemustertes Armband	
292.	1 lila Schwimmbrille	
293.	2 Armbänder mit weißen Kunstperlen	
294.	20./21.08.2014 vor Drogerie Bahner Marktstraße	24er Tourenrad für Kinder, weinrot Rahmen: Rugazzi, Sachs Pentaspport Schaltung

Spendenbarometer (Stand: 01.09.2014)

Franz u. Hannelore Kothmann	50,00 €
Karsten Spangenberg	50,00 €
Werner u. Barbara Langheinrich	25,00 €
Walther u. Christa Köppel	20,00 €
Spenden-Sparschwein Eintrittskasse Freibad	13,34 €
Banzai Karate E.T.	241,57 €
Fa. USEI, Rainer Seiffert	100,00 €
Peter u. Eva Kösser	20,00 €
Helmut Grüner	30,00 €
Margot Obeth	10,00 €
Grit Milles	20,00 €
Karin Schumann	30,00 €
Gunter Hoffmann	50,00 €
Bettina Sachsenweger	20,00 €
Uwe Zeuner	25,00 €
Michael Mund	500,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Spenden-Sparschwein Eintrittskasse Freibad	31,00 €
Erlös Badfest 2014 & Waterproof 5	1.000,00 €
Spende	3.000,00 €
Karl-Heinz u. Christa Tigges	20,00 €
Gerd Windrich	100,00 €
Thomas u. Simone Thiel	20,00 €
Johannes u. Ortrun Müller	30,00 €
Helga Gruner	50,00 €
Thea Feigel	20,00 €
Katrin Wilfert-Zimmermann	
Allianz-Hauptvertretung Gefell	100,00 €
Christa Weitermann: Einnahmen aus Flohmarkt am 28.06.14	40,00 €
Harald Köcher	30,00 €
Harry Lepka	20,00 €
Werner u. Maria Knörnschild	30,00 €
Eva Langheinrich	20,00 €
Arno u. Sigrid Müller	30,00 €
Anni Flügel	10,00 €
Dorothea Böning	20,00 €
Nicole Helm	25,00 €
Rolf u. Petra Ziegler	20,00 €
Christa Günther	10,00 €
Uta Eisentraut	150,00 €
Spenden-Sparschwein Eintrittskasse Freibad	28,00 €
Verein f. Gerberei- u. Stadtgeschichte:	
Erlös aus Verkauf Freibadbroschüre	22,00 €
Rita Thiele	5,00 €
Jürgen u. Carolin Hoppe	10,00 €
Annelore Götz	20,00 €
Monika Schmidt	40,00 €
Thomas u. Anita Dangschat	20,00 €
Jens Eisentraut	100,00 €
Peter u. Hannelore Lill	50,00 €
Ernst Beutl	20,00 €
Jürgen u. Ursula Eisentraut	30,00 €
Paul u. Ursula Bleil	30,00 €
Hans u. Gudrun Enke	20,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
FLASH Filmproduktion Armin Maiwald GmbH; „Die Sendung mit der Maus“	500,00 €
Anneliese Wunsch	30,00 €
Johannes Klemm	25,00 €
Sina Rögner	20,00 €
Waltraute Rüdiger	40,00 €
Jürgen u. Ulrike Gräf	25,00 €
Horst u. Brigitte Müller	200,00 €
Mathias Anke	100,00 €
Wolfgang u. Barbara Günther	40,00 €
Nina Acksteiner	20,14 €
Thomas u. Carsta Nier	20,00 €
Otto u. Rosemarie Dietz	20,00 €

Spende	100,00 €
Karola Fröh	50,00 €
Helmut Vogel	40,00 €
Fritz u. Brigitte Köbrich	30,00 €
K. Vogel u. U. Wunderwald	20,00 €
Klassentreffen Jg. 1959	65,00 €
Claudia Neupert	100,00 €
Klaus u. Annelie Minnich	50,00 €
Charlotte Kant	25,00 €
Spende	5.000,00 €
gesamt:	13.046,05 €

Spendenkonto:

Stadt Hirschberg,
 Kreissparkasse Saale Orla,
 BIC: HELADEF1SOK,
 IBAN: DE 25830505050000010685,
 Verwendungszweck: Spende Freibad



Veranstaltungshinweise/ Termine

**FRANKENWALDVEREIN
 Ortsgruppe Hirschberg**

„Wer recht in Freude wandern will, der geh’
 der Sonn entgegen“.



September

- 14.09.2014 Herbstwanderung - Nordhalben (Halbtageswanderung)
- 16.09.2014 Wanderung um Wolfersdorf
- 28.09.2014 4. Etappe Kammweg (Tageswanderung)

Oktober

- 02.10.2014 Delegiertenkonferenz Lippertsgrün (Abendveranstaltung)
- 03.10.2014 15. Grenzwanderung Thüringen/Bayern (Halbtageswanderung)
- 11.10.2014 wandern durch die buntgefärbte Natur (Tageswanderung)
- 16.10.2014 Wanderung am „Zeulenrodaer Meer“ (Seniorenwanderung)
- 26.10.2014 unterwegs mit Marion (Tageswanderung)



Kleider- und Spielzeugbörse in Hirschberg

Die AWO Kindertagesstätte „Saalespatzen“ in Hirschberg führt ihre Kleider- und Spielzeugbörse **am 20.09.14** in der Zeit **von 8.00 Uhr – 11.30 Uhr** im **Kulturhaus Hirschberg**, Gerberstr. 17 (Nebeneingang am Parkplatz) durch.

Angenommen werden Kleidung für Herbst und Winter in den Größen 50 - 176 sowie Kinderspielsachen (keine Plüschtiere), die auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft wurden. **Annahmetag** ist der 19.09.14 von 17.00 Uhr – 19.00 **Uhr**.

Die Waren bitte nur in Kartons bzw. Körben abgeben und diese bitte mit gut lesbarer Kennnummer versehen. Nähere Informationen sowie Kundennummern für den Verkauf können Sie unter der Telefonnummer (03 66 44) 2 23 17 erfragen. Warenlisten erhalten Sie in der Kindertagesstätte.

**„Tag des offenen Denkmals“
 am 14. September 2014**

**100 Jahre Familie Buntrock
 im Dienste der Farbe**

In diesem Jahr steht der Tag des offenen Denkmals am 14. September 2014 unter dem Motto „Farbe“. Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte hat an diesem Tag von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet und widmet sich der Familiengeschichte der Bunt-

rocks. Viele Hirschberger erinnern sich sicherlich noch an den einzigartigen Farbergeruch im Malergeschäft in der Hofer Straße. Gezeigt werden Gesellenbriefe, Fotos und Schablonen sowie Malerutensilien und Werbeplakate. Um 15.00 Uhr lädt der Verein für Gerberei- und Stadtgeschichte zu einem Vortrag zur Familiengeschichte über die Buntrocks ein. Im Mittelpunkt stehen August, Richard, Rudolf und Käthe Buntrock, die über ein Jahrhundert lang bis in die 1980er Jahre das Geschäft - Farben, Lacke & Tapeten - betrieben.



**Konzert mit Gewandhausmusikern
 in der Kirche zu Sparnberg/Saale**



Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sparnberg und der Freundeskreis Sparnberger Kirche e.V. laden auch in diesem Jahr für

Sonntag, den 28. September 2014, um 16.00 Uhr zu einem Konzert mit einem Quintett aus Leipzig ein, das auch diesmal von Henry Schneider (Viola) geleitet wird.

Es wirken mit:
 Sebastian Ude (1. Violine), Adam Markowski (2. Violine),
 Wolfram Stephan (Cello) und EVA Schneider (Kontrabass).

Es werden u.a. das Streichquartett Nr. 8 mit Kontrabass von Dimitri Schostakowitsch und ein Streichquintett von Antonin Dvořák erklingen.

Der Eintritt für dieses, von der Kreissparkasse Saale-Orla geförderte Konzert, ist frei. Spenden sind erwünscht und kommen der Sparnberger Kirche zugute.

Wiener G'schichten zur Herbstrevue in Stelzen

Zur Herbstrevue, die inzwischen schon Tradition in Stelzen hat, lädt der Verein Stelzenfestspiele bei Reuth für **Samstag, den 4. Oktober, um 20 Uhr** ein.

In der Festspielscheune auf der Stelzenhöhe gibt es an diesem Abend Wiener G'schichten zu erleben. Die Musik mit dem besonderen Charme, dargeboten von Sebastian Ude und dem Neuen Salon-Orchester Leipzig, steht im Mittelpunkt des Abends. Als Gesangssolisten sind Martin Petzold und Jana Hruby mit von der Partie. Dazu gibt es feinsinnigen Humor von Magier Jorgos Katsaros, der in die Welt der Wunder entführen will, in welcher er Naturgesetze außer Kraft setzt. Nicht zu vergessen lukullische Köstlichkeiten, passend zum Thema Wien. Der Verein Stelzenfestspiele bei Reuth freut sich auf diesen besonderen Abend und viele Besucher.



Sebastian Ude und das Neue Salon-Orchester Leipzig sind auch diesmal mit von der Partie.



Orgelkonzert in Sparnberg

Am **Sonnabend, dem 11. Oktober 2014**, findet **um 16.00 Uhr** in der **Sparnberger Kirche** ein Orgelkonzert mit Universitätsorganist Wieland Meinhold statt.



Wieland Meinhold wurde 1961 in Halle/S. geboren, absolvierte von 1977-1983 ein Kirchenmusikstudium, war 1985 Stadtorganist an der Konzerthalle in Mühlhausen und wurde 2001 zum Universitätsorganisten nach Erfurt berufen. Er gestaltete

bisher über 3500 Konzerte, darunter auch mit eigenen Kompositionen. Zeitweilig hatte er Gastprofessuren im Ausland. Der Eintritt für dieses Konzert ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



Vorankündigung!

Gospelkonzert in Hirschberg

Anlässlich des Gedenkens vom Mauerfall vor 25 Jahren findet am **Sonnabend, dem 8. November um 19.30 Uhr** in der Hirschberger Stadtkirche ein Gospelkonzert mit den Jesus Gospelsingern aus Hof statt.

Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

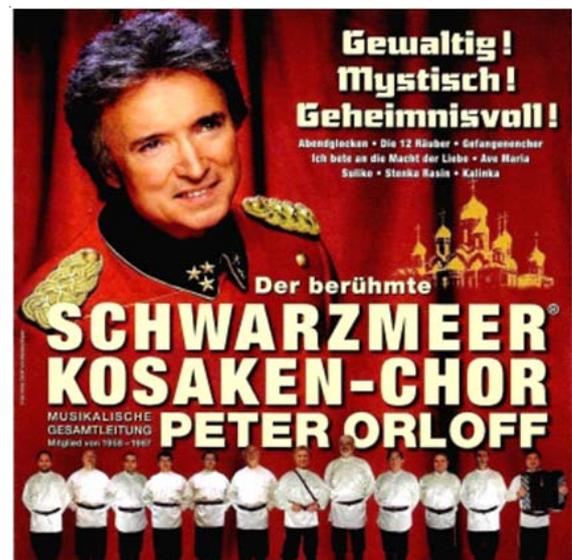
Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 20.09.2014, 8.00-11.30 **Kleiderbörse der Kita „Saalespatzen“**
- 10.10.2014, 19.00 Uhr **Peter Orloff & Schwarzmeer-Kosaken-Chor**
- 26.10.2014, 16.00 Uhr **Peru - Faszination und Mythos**
Multivisionsshow mit Ralf Schwan
- 07.11.2014, 19.00 Uhr **Meine Reise zum Dalai Lama** -
Multivisionsshow mit Mario Goldstein
- 15.11.2014 **Faschingsauftakt**
- 22.11.2014 **Blutspenderball** (geschlossene Veranstaltung)
- 28.11.2014, 19.00 Uhr **Weihnachtskonzert mit Linda Feller**
- 13.12.2014 **Böhmische Weihnacht**
- 31.12.2014 **Silvesterparty**
- 09.01.2015 **Multivisionsshow Australien**
(Axel Brümmer u. Peter Glöckner)



Peter Orloff & Schwarzmeer-Kosaken-Chor
am **10.10.2014, 19.00 Uhr**
im Kulturhaus Hirschberg



Schon mit 14 Jahren sang er im Schwarzmeer-Kosaken-Chor, den sein Vater mitbegründet hatte. Später schrieb er „Der Junge mit der Mundharmonika“. Nun ist Peter Orloff wieder mit dem Schwarzmeer-Kosaken-Chor auf Tour. Er stammt aus einem Kosakengeschlecht aus Russland. Kein Wunder, dass Peter Orloff schon früh im Kosaken-Chor seines Vaters mitsang. Während seines Jurastudiums gründete Peter Orloff seine erste Band „The Cosacks“ und veröffentlichte 1967 seine erste Schallplatte „Das schönste Mädchen der Welt“. Es folgten zahlreiche Alben und Chart-Hits.

Aus dem kleinen Jungen mit der schon damals aufsehenerregenden Stimme wurde die „Schlagerlegende Peter Orloff“, u.a. als Sänger für „Ein Mädchen für immer“, als Texter für „Der Junge mit der Mundharmonika“ und als Komponist für die Rock-Ballade „Du“. Peter Orloff produzierte u.a. Peter Maffay, Freddy Quinn und Julio Iglesias. Im Jahre 1993 wurde Peter Orloff zum musikalischen Gesamtleiter des Schwarzmeer Kosaken-Chores berufen, mit dem er seitdem erfolgreich europaweit auftritt. Aber auch die Wiederentdeckung des Deutschen Schlagers ließ seine legendären Songs aufleben. Momentan ist Peter Orloff wieder mit dem Schwarzmeer-Kosaken-

Chor unterwegs.

Kartenvorverkauf:

Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg,
Tel.: (036644)22222.

Kartenpreise: 23,00 € und 25,00 €.



Peru - Faszination und Mythos

Multivisionsshow am **26.10.2014** im Kulturhaus Hirschberg



Kartenvorverkauf: Drogerie Bahner, Marktstraße 4,
07927 Hirschberg, Tel: 036644-22222.

Kartenpreise: 8,00 € im Vorverkauf; 10,00 € an der Abendkasse



**Live-Reportage: Meine Reise zum Dalai Lama -
am 7.11.2014 im Kulturhaus Hirschberg**

Kartenvorverkauf:

www.mario-goldstein.de oder Drogerie Bahner, Hirschberg.

Kartenpreise: 10,00 € (VVK);

12,00 € (Abendkasse)



**Böhmische Weihnacht mit dem
Jugendblasorchester Marienbad**

**Ein bunter vorweihnachtlicher Abend
am 13.12.2014
im Kulturhaus Hirschberg**

Die Vorweihnachtszeit ist auch bei unseren Nachbarn die Zeit der kulinarischen Spezialitäten, des Brauchtums und des Beisammenseins. Erleben Sie einen bunten kurzweiligen Abend, der zunächst im Zeichen der böhmischen Küche steht. Genießen Sie liebevoll zubereitete Spezialitäten und freuen Sie sich anschließend auf den Auftritt des Jugendblasorchesters aus Marienbad. Die Marienbader Musikanten werden dabei von ihren Majoretten, den typischen „Tanzmädln“ begleitet. Das Orchester und die Majoretten nahmen an einer ganzen Reihe von nationalen und internationalen Wettbewerben teil, von denen sie schon etwa 40 Auszeichnungen mitbrachten. Neben allseits bekannten Melodien, im Vordergrund steht dabei das Genre der Marschmusik, erklingt natürlich auch typisch Weihnachtliches. Freuen Sie sich auf eine gelungene Kombination von mitreißender Musik und traditioneller böhmischer Küche.

**Kartenpreise: 25,00 € (VVK); 30,00 € (Abendkasse) -
Getränke excl.**

**Vorverkauf ab 18.08.2014: Drogerie Bahner,
Hirschberg (Tel.: 036644-22222).**

SCHULNACHRICHTEN

75-jähriges Schuljubiläum

*Anlässlich des 75-jährigen Schuljubiläums findet
in der Regelschule Hirschberg eine Festwoche statt.*

Beginn ist am **Freitag, dem 26.09.14, um 15.00 Uhr** mit einem „Tag der offenen Tür“. Dabei wollen wir unseren neu gestalteten Ausstellungsraum wieder eröffnen. Zudem zeigen die Schüler ihr Können bei der Aufführung des Theaterstücks „Robin Hood“, bei einer Buchgestaltung und anderen Dingen. Es gibt einen Bücherflohmarkt, eine Bastelstraße, eine Tombola, ein Glücksrad, Pendelkegeln, einen Menschenkicker und Sportspiele. Der Portraitmaler und Buchautor Willi Forner aus Schleiz stellt einige seiner Werke vor und ist auch zum Zeichnen bereit. Die Hirschberger Jugendfeuerwehr ist ebenfalls präsent. Eine umfangreiche Versorgung (Kuchen, Kaffee, Waffeln, Cocktails, Roster, ...) ist auch gewährleistet.

Am Abend folgt eine Festveranstaltung mit geladenen Gästen in unserer Turnhalle.

In der Folgewoche von Montag bis Mittwoch wollen wir einen Wandertag in Kopplung mit dem Herbstcross, einen Gesamtschulflug in den Zoo nach Leipzig und einen Sporttag durchführen. Zum Abschluss am Donnerstag besuchen uns Vertreter der Deutschen Soccer Liga aus Erfurt. Dabei können sich die Schüler unter dem Motto „Shakehands – Fairplay für gewaltfreien und weltoffenen Sport“ präsentieren. An diesem Vormittag sind Zuschauer herzlich willkommen.

Wir freuen uns also auf eine erlebnisreiche Zeit und viele Gäste. Außerdem sei noch angemerkt, dass im MDR- Kulturmagazin „Artour“ am 18.09.2014 um 22.05 Uhr ein Bericht über das Projekt „Musik – Labor“ – unterstützt durch Mitglieder des MDR – Sinfonieorchesters – welches im Mai an unserer Schule durchgeführt wurde, ausgestrahlt wird.

H. Häbner



Spielkiste für „Fünftklässler“

Pünktlich zum neuen Schuljahr erhielten die beiden fünften Klassen von der Sportlehrerin Frau Heinze eine Spielkiste für den Pausensport. An der RSHirschberg ist es schon zur Tradition geworden, dass die „Neuen“ mit Sportgeräten wie Federball- und Tennissets, Fuß- und Volleyball und anderen Wurfgeräten ausgestattet werden. So können sie in den größeren Pausen ein wenig vom Theorieunterricht abschalten. Außerdem wurde im Sommer unser Pausenhof durch ein weiteres Sportgerät ergänzt. Neben Basketball- und Volleyballanlage, Fußballtoren und Wackelbalken gibt es jetzt noch eine Reckanlage mit drei unterschiedlich hohen Turnstangen. Ein Dankeschön geht dabei an den Förderverein, über den die Finanzierung lief.



Vereinsnachrichten

Wettbewerb um die Deutsche Meisterschaft der Rassetaubenzucht

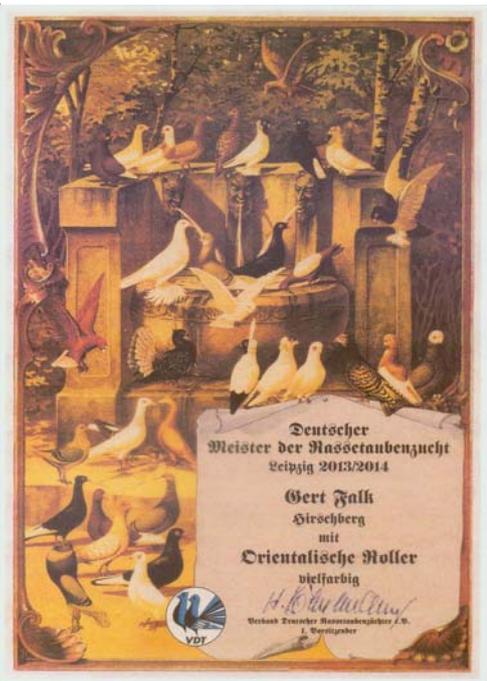
Der Verband Deutscher Rassetaubenzüchter e.V. im BDRG hat im Rahmen des Wettbewerbes um die Deutsche Meisterschaft der Rassetaubenzucht 2013 Herrn **Gerd Falk**, wohnhaft in Görz Nr. 30a, 07927 Hirschberg zur Erringung des Titels

„**Deutscher Meister der Rassetaubenzucht 2013/2014**“

herzlich gratuliert und eine Ehrenurkunde überreicht.

Die Stadt Hirschberg freut sich über diese Ehrung und gratuliert

Herrn Gerd Falk zu diesem Meistertitel ganz herzlich. Wir würdigen hiermit seine Leistung und wünschen Herrn Gerd Falk weiterhin gute Ausdauer und viel Erfolg mit seiner Rassetaubenzucht.



R. Wohl

Rüdiger Wohl
Bürgermeister

Modellbahnausstellung in der Shedhalle Pöbneck, Carl-Gustav-Vogel-Straße 3, vom 31.10. bis 2.11.2014, geöffnet jeweils von 9 bis 18 Uhr

Endlich werden sie wieder fahren, die kleinen und großen Modelleisenbahnen.

Der Modellbahnclub „Orlabahn e.V. Pöbneck“ hat wieder viele Gäste eingeladen, die durchweg Modellbahnanlagen präsentieren, die noch nicht in Pöbneck gezeigt wurden. Richtige (Modell-)Dampflok gibt es auch zu sehen und traditionell wird die Kreativecke mit der Bastelstraße ein Anziehungspunkt für Kinder und „bastelwütige“ Erwachsene sein. Bei einer Tombola können die Besucher ihr Glück versuchen und viele attraktive Preise gewinnen. Die gastronomische Versorgung unserer Gäste erfolgt durch das Team des Sunny Garden. Die Aussteller kommen in diesem Jahr unter anderem aus Berlin, Halle, Magdeburg, Jena, Müchberg, Gera, Hof, Eisenach und Niederoderwitz. Alle Spurweiten sind vertreten und in diesem Jahr wird als besonderer Höhepunkt für die kleinen Besucher eine Feldbahn vor der Halle ihre Runden drehen, natürlich zum Mitfahren! Selbstverständlich werden wir „Orlabahner“ auch selbst Neuigkeiten präsentieren, so die umgestaltete und im Bereich Orlamünde komplett neugebaute HO-Anlage „Orlabahn“, die schon einige Jahre nicht gezeigt wurde. Sie sehen, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall- nicht nur für Kinder!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Modellbahnclub „Orlabahn“ e.V. Pöbneck

- Anzeige -



Einladung

Eckard Michels

Guillaume, der Spion Eine deutsch-deutsche Karriere

Freitag
7. November 2014
19.00 Uhr
Deutsch-Deutsches
Museum Mödlareuth
Mödlareuth 13
95183 Töpen



Eintritt frei!

Aus den Ortschaften

Rückblick auf das Wiesenfest 2014

Bilderauswahl Thomas Bahner, weitere Fotos/Bilder unter www.kraeuter-bitter.de (Drogerie Bahner, Hirschberg)

Mit dem Bieranstich „O-gstochen is“ fiel am 22. August 2014 der offizielle Startschuss für das 162. Wiesenfest mit seinem vielfältigen Programm. Bereits am Vorabend war mit der Diskothek „Caravan“ „vorgeglüht“ worden. Zahlreiche Imbissstände sorgten wieder für das leibliche Wohl. Auch musikalisch



war für jeden Geschmack etwas dabei, ob mit der großen Oldie-Nacht, den „Rennsteigspatzen“ oder den „Rock Tigers“. Viele Besucher vermissen zurecht die traditionellen Fahrgeschäfte „Autoscooter“, „Rundfahrgeschäft“ und „Kindereisenbahn“. Zwei Tage vor Beginn des Wiesenfestes sagten diese vertraglich

gebundenen Schausteller mit technischen Problemen ab und machten es den Organisatoren unmöglich, für adäquaten Ersatz zu sorgen.

Am Nachmittag des Wiesenfestsamstages fand das mittlerweile 10. Oldtimertreffen statt. 31 Teilnehmer absolvierten einen Geschicklichkeitsparcours und nahmen anschließend an einer Ausfahrt teil, die ins Vogtland führte. Nach ihrer Rückkehr wurden die Sieger des Parcours prämiert und in lockerer Runde die „Schraubengespräche“ fortgeführt.

Am Sonntag zog der traditionelle Hirschberger Wiesenfestumzug zahlreiche Gäste aus nah und fern an. Allen teilnehmenden Vereinen und Ortsteilen, den Hirschberger „Saalepatzen“, der Grundschule Gefell, der Regelschule Hirschberg, der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg sowie den vier Kapellen gilt ein großes Dankeschön für die Gestaltung des bunten Festumzuges.



Das große Abschlussfeuerwerk sorgte für den stimmungsvollen Ausklang des Wiesenfestes 2014.

Dem Festwirt FSV Hirschberg und allen an der Vorbereitung, Durchführung und bei den erforderlichen Nacharbeiten Beschäftigten ein herzliches Dankeschön!

Besonderer Dank gilt den Sponsoren der zahlreichen Tombolapreise, den Mitarbeitern des Bauhofs der Stadt Hirschberg und den verständnisvollen Anwohnern.



Nachwuchskicker beim Fußballturnier

Mit viel Freude und Kampfgeist traten am 03.07.2014 acht Mannschaften der AWO-Kindertagesstätte „Saalespatzen“ Hirschberg gegeneinander zum Fußballturnier an. Schon seit Beginn der Fußball-WM verfolgen die sportbegeisterten Saalespatzen unsere „Jungs“ in Brasilien.

Voller Eifer lernten sie ihre Lieblingsfußballlieder und führten sie auch zum Badfest in Hirschberg auf, wo sie regelrechte Begeisterungstürme bei den Zuschauern auslösten.

Doch als Höhepunkt des Fußballfiebers fehlte noch ein richtiges Fußballturnier. Nach ein paar Trainingsstunden war endlich der ersehnte Wettkampftag da. Wie ihre Vorbilder um Jogi Löw wollten die 3-6 jährigen Kinder auf dem Bolzplatz ihr Fußballkönnen zeigen.



Richtige kleine „Fußballprofis“ boten spannende Duelle. Im Eifer des „Gefechtes“ konnte es auch mal zu einem Eigentor kommen.

Angefeuert durch ihre Kindergruppen und vor allem durch ihre Erzieherinnen kämpften sich die Mannschaften durch den Wettkampf.



Damit Fußballer und Zuschauer nicht schlapp machten, gab es zur Stärkung Saft und leckeres Eis.

Gegen Mittag stand nach einem dramatischen Endspiel die Siegermannschaft fest. Es waren die Kicker der 1. Mannschaft der gelben Gruppe, die sich natürlich riesig freuten. Etwas Aufmunterung mussten die Erzieherinnen der anderen Mannschaften leisten. Urkunden und kleine Preise gab es am Ende für alle Kinder.

„Schlachtpläne“ für das nächste Turnier wurden auch schon geschmiedet.

Ein toller und aufregender Sporttag war zu Ende, an den sich alle gern zurück erinnern.



D. Rost

*Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. September bis 15. Oktober 2014*

in Hirschberg

Frau Erika Frank	am 20.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Anneliese Dittrich	am 21.09.	zum 79. Geburtstag
Herr Arno Müller	am 22.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Schramm	am 22.09.	zum 78. Geburtstag
Herr Gerhard Goller	am 23.09.	zum 82. Geburtstag
Herr Hans-Heinrich Müller	am 25.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Irmgard Klaus	am 01.10.	zum 83. Geburtstag
Herrn Lothar Schiller	am 01.10.	zum 72. Geburtstag
Herr Klaus Schinkitz	am 02.10.	zum 76. Geburtstag
Herr Christian Hirschmeier	am 03.10.	zum 70. Geburtstag
Frau Ida Pitrowsky	am 03.10.	zum 92. Geburtstag
Frau Lieselotte Podschun	am 03.10.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Knörnschild	am 10.10.	zum 77. Geburtstag
Herrn Franz Kothmann	am 11.10.	zum 71. Geburtstag
Frau Rita Thiele	am 11.10.	zum 79. Geburtstag
Frau Margarete Duske	am 12.10.	zum 77. Geburtstag
Frau Elli Söll	am 12.10.	zum 81. Geburtstag
Frau Ilse Heßler	am 13.10.	zum 78. Geburtstag
Herrn Dr. Bernd Schnedermann	am 15.10.	zum 78. Geburtstag

im Ortsteil Görzitz

Frau Elfriede Richter	am 16.09.	zum 79. Geburtstag
Herrn Günter Böckel	am 21.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Charlotte Hofmann	am 23.09.	zum 86. Geburtstag
Herr Kurt Beutl	am 01.10.	zum 83. Geburtstag
Herr Helmut Hahn	am 01.10.	zum 84. Geburtstag

im Ortsteil Sparnberg

Herr Lothar Achtel	am 23.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Margot Bähr	am 01.10.	zum 77. Geburtstag
Herr Achim Baumann	am 06.10.	zum 80. Geburtstag
Frau Siegrun Walther	am 10.10.	zum 72. Geburtstag

im Ortsteil Ullersreuth

Frau Irmgard Schmidt	am 29.09.	zum 80. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

im Ortsteil Venzka

Frau Marianne Piotter	am 12.10.	zum 79. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

*Wir gratulieren zum Geburtstag recht herzlich und
wünschen allen Jubilaren weiterhin alles Gute.*



Kirchliche Nachrichten

September/ Oktober 14

-Angaben ohne Garantie-

Evangelisch - Lutherisches Pfarramt, Kirchberg 7, 07926 Gefell (Tel.: 036649 82259; Fax: 794 685)

E-Mail: Kirche.Gefell@t-online.de

Büro- und Sprechzeiten

Pfarramt Gefell: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Hirschberg

Sonntag, 14.09., 17.00 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag, 28.09., 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst

Donnerstag, 18.09., 14.00 Uhr Rentnerkreis

Sonntag, 12.10., 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen

Sonntag, 26.10., 14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 23.10., 14.00 Uhr Rentnerkreis

Gefell

Sonntag, 14.09., 10.00 Uhr Diamantene Konfirmation

Samstag, 27.09., 13.30 Uhr Gottesdienst Michaelistift Jahresfest

Dienstag, 09.09., 18.45 Uhr Michaeliskreis

Donnerstag, 25.09., 14.00 Uhr Rentnerkreis

Sonntag, 05.10., 10.00 Uhr Erntedankfest

Sonntag, 19.10., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 26.10., 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst

Dienstag, 21.10., 18.45 Uhr Michaeliskreis

Donnerstag, 30.10., 14.00 Uhr Rentnerkreis

Seubtendorf

Samstag, 20.09., 19.00 Uhr musikalische Abendandacht „50 Jahre Posaunenchor“

Sonntag, 05.10., 13.30 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 19.10., 13.00 Uhr Goldene Konfirmation

Langgrün

Sonntag, 21.09., 10.00 Uhr Festgottesdienst „50 Jahre Posaunenchor“

Sonntag, 05.10., 09.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 19.10., 09.00 Uhr Kirchweihgottesdienst I

Montag, 20.10., 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst II

Künsdorf

Sonntag, 14.09., 13.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.09., 09.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 28.09., 09.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 12.10., 13.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.10., 09.00 Uhr Kirchweihgottesdienst I

Montag, 27.10., 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst II

Blintendorf

Sonntag, 28.09., 13.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 28.09., 13.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Taufe

Samstag, 04.10., 14.00 Uhr Hochzeit

Sonntag, 12.10., 09.00 Uhr Gottesdienst

Reformationsfest, 31.10., 17.00 Uhr zentraler Gottesdienst

Bibelgesprächskreis - mittwochs 14-tägig - 9.00 Uhr im Pfarrhaus Hirschberg

Ansprechpartnerin: Dorith Wohlfarth, Tel. 036644 22291

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Schlossberg 8, 07366 Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler

Tel./Fax: 036642-22418/-28045

E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenberg.de

Sonntag, 14. September

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst

09.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

10.30 Uhr Ullersreuth Taufgottesdienst

14.00 Uhr Blankenberg Taufgottesdienst

Sonntag, 21. September

15.30 Uhr Pottiga Marktstandandacht zum Abschluss

Hirschberger Anzeiger

der Offenen Kirche

Sonntag, 28. September

09.00 Uhr Ullersreuth Erntedankgottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Erntedankgottesdienst

16.00 Uhr Sparnberg „Vier auf einen Streich“ - Konzert mit Musikern des Gewandhausorchesters

Donnerstag, 2. Oktober

17.00 Uhr Blankenberg Junge Gemeinde zum Thema: Kirmes

Sonntag, 5. Oktober

09.00 Uhr Frössen Erntedankgottesdienst

10.30 Uhr Pottiga Erntedankgottesdienst

13.30 Uhr Sparnberg Erntedankgottesdienst mit Taufe

Samstag, 11. Oktober

16.00 Uhr Sparnberg Orgelkonzert

Sonntag, 19. Oktober

09.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

10.00 Uhr Blankenberg Kirchweihgottesdienst

13.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 24. Oktober

18.00 Uhr Frössen Kirchweihgottesdienst

Sonntag, 26. Oktober

09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst mit „Brot für die Welt“

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst mit „Brot für die Welt“ und mit Taufe

Reformationstag, 31. Okt.

10.00 Uhr Blankenberg Tauffestgottesdienst

Vorschulkinderkreis:

ab 25.9. donnerstags 15.15 Uhr in Blankenberg

Christenlehre: ab 25.9. donnerstags 16.00 Uhr in Blankenberg

Offener Konfitreff: in Blankenberg

Konfirmanden: in Blankenberg

Kirchenchor: freitags 19.30 Uhr in Blankenberg

Bücher fürs Leben...

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1

Wir empfehlen jeden Monat ein interessantes Buch über aktuelle Ereignisse und Themen.

Hans-Walter Ehus. Das vergessene Experiment. 9,95 €.



Der 1942 geborene Autor ist Lehrer und leidenschaftlicher Erzähler biblischer Geschichten. Vom vorlesenden Vater ist er zum schreibenden Großvater geworden...

In seinem spannenden Büchlein (123 Seiten) entfesseln zwei Geschwister fast einen Familienstreit wegen eines Lösungswortes für ein Preisrätsel. Doch dann gewinnen sie den Familienurlaub in einem Freizeitpark.

Dort geraten sie in eine Zeitmaschine. Ein mysteriöser Begleiter schickt sie in das Paris des neunzehnten Jahrhunderts, wo sie ein folgenschweres Experiment

des weltberühmten Naturwissenschaftler Louis Pasteur miterleben.

In weiteren Etappen ihrer abenteuerlichen Zeitreise geraten sie nachts in ein geheimes unterirdisches Museum. Dabei erhalten sie Antworten auf ihre brennende Frage, ob der Mensch mehr ist als ein „Säugetier mit sechs Buchstaben“.

Ein Science-Fiction-Abenteuer für Kids und Teens, die schon lange nach verständlichen Antworten auf die Frage von Evolution oder Schöpfung gesucht haben.



Stromkosten eingefroren

Eiskalt sparen bei der Nutzung von Kühlschränken und Gefriertruhen

Eisgekühlte Getränke, frische Früchte oder selbstgemachtes Erdbeereis – Erfrischungen aus dem Kühlschrank gehören zum

Sommer wie der Badesee. Die Stromkosten, die bei der dauernden Höchstleistung der Kühlgeräte während des Sommers auflaufen, können jedoch so manchen schnell wieder ins Schwitzen bringen. Für Abhilfe sorgen ein paar einfache Tipps.

Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen, erklärt: „Die richtige Nutzung eines Kühlgeräts beginnt schon mit dem Aufstellen: Das Gerät sollte kühl stehen – also nicht neben Backofen oder Heizkörper oder direkt in der Sonne.“ Ebenso wichtig ist regelmäßiges Enteisen, denn schon eine Eisschicht von unter einem Zentimeter kann den Stromverbrauch des Kühlschranks erheblich steigern. Abtauen lohnt sich also.

Für die tägliche Nutzung gilt: Speisen und Getränke sollten nur abgekühlt in den Kühlschrank gestellt werden. Und beim Hinein- oder Herausräumen immer daran denken, die Kühlschranktür möglichst schnell wieder zu schließen.

Die Temperatur des Kühlschranks sollte je nach Inhalt richtig eingestellt werden. Für die meisten Lebensmittel sind 6 bis 7° C kalt genug, nur Fisch, Fleisch und andere schnell verderbliche Lebensmittel müssen noch kälter aufbewahrt werden. Ein Kühlschrankthermometer zur Kontrolle der Temperatur im Geräteinneren ist für wenige Euro im Fachhandel erhältlich.

Bei Geräten, die älter als zehn Jahre sind, kann es sich lohnen, über einen Austausch durch ein energieärmeres Modell nachzudenken. „Beim Neukauf sind vor allem drei Punkte wichtig für den künftigen Stromverbrauch“, erklärt Ramona Ballod: „die Energieeffizienzklasse, die passende Größe für den eigenen Haushalt und der Gerätetyp, also zum Beispiel Kühlgefrierkombination oder doch lieber Kühlschrank und Gefriertruhe.“ Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). In Pößneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt, in Bad Lobenstein am Markt 1 (Rathaus).

Eine Terminvereinbarung ist jeweils auch möglich unter 0361 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Verbraucherzentrale Thüringen warnt vor neuer Telefon-Masche mit Energieausweisen

Energieausweise am Telefon andrehen und dabei die Verbraucher täuschen, um ihnen Geld aus der Tasche zu ziehen – das ist eine neue Masche. Laut den Betroffenen, die sich an die Verbraucherzentrale Thüringen gewandt haben, beginnt es mit einem unerlaubten Werbeanruf.

Es wird behauptet, dass mit Inkrafttreten der neuen Energieeinsparverordnung im Mai dieses Jahres jeder Haushalt einen

Energieausweis brauche und der Anrufer diesen ausstellen würde. Stimmt der Angerufene diesem Angebot zu, erhält er eine Auftragsbestätigung zusammen mit einer Zahlungsaufforderung in Höhe von 99,90 Euro zugeschickt. Mit seiner Unterschrift bevollmächtigt der Verbraucher die Firma Özkan zur „Beantragung eines Energieausweises“. Zugleich erklärt sich der Betroffene mit der „Kontaktaufnahme und der Beratung“ einverstanden, die erforderlich sind, um den Ausweis zu erstellen. „Das Perfide dabei ist die falsche Behauptung, dass ein Energieausweis jetzt angeblich für jeden Haushalt gesetzlich verpflichtend sei. Einen Energieausweis brauchen jedoch nur Immobilienbesitzer, die ein Haus verkaufen oder eine Wohnung neu vermieten wollen“, erklärt Ramona Ballod, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Thüringen.

Die Firma benutzt eine Verordnung, um Verbraucher unter Vorspiegelung falscher Tatsachen telefonisch unter Druck zu setzen und hofft, dass ein Teil der Angerufenen tatsächlich den Geldbetrag überweist. Ralf Reichertz, Rechtsexperte der Verbraucherzentrale Thüringen rät, auf die Anrufe nicht einzugehen und das Gespräch möglichst schnell zu beenden. Werden Unterlagen zugeschickt, sollte man auf keinen Fall Geld überweisen. Verbraucher sollten der Forderung schriftlich widersprechen und den angeblich abgeschlossenen Vertrag wegen arglistiger Täuschung anfechten. Ergänzend sollten sie von ihrem vierzehntägigen Widerrufsrecht Gebrauch machen. Die Verbraucherzentrale legt allen Betroffenen nahe, den Vorfall bei der Polizei zur Anzeige zu bringen und den unerlaubten Werbeanruf bei der Bundesnetzagentur zu melden.

Betroffene können sich bei Fragen und Problemen an jede Verbraucherberatungsstelle in Thüringen wenden.

Wer mehr wissen will über die Bedeutung und die verschiedenen Qualitäten von Energieausweisen, sollte sich zunächst ausführlich in der Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen beraten lassen. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). In Pößneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt, in Bad Lobenstein am Markt 1 (Rathaus). Eine Terminvereinbarung ist jeweils auch möglich unter 0361 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit
Tel. 0361 55514-18 (interne Nummer, bitte nicht veröffentlichen)
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Nebenverdienst: Außer Spesen nichts gewesen!

Jobangebote per Vorkasse grundsätzlich meiden

In Zeitungsannoncen, am Telefon, im Internet oder auf dem Zettel hinterm Scheibenwischer werden immer wieder wahre Jobwunder versprochen. Vorsicht, warnt die Verbraucherzentrale Thüringen. So ist jedwede Vorkasse für angeblich wichtige Informationen oder Bearbeitungsgebühren als Indiz für mangelnde Seriosität zu werten.

"Heimarbeit für alle, z.B. falten und fkuvertieren von zu Hause. Freie Zeiteinteilung, sehr guter Verdienst" - mehrfach kontaktierte Frau K. die in einer Tageszeitung abgedruckte Telefonnummer einer Heimarbeit-Anzeige. Ein Flop, wie sich herausstellte, denn aus dem erhofften Zuverdienst zur Rente wurde leider nichts. Geblieben sind Frau K. Kosten für erfolglose Telefonate. Unseriöse Anbieter entwickeln viel Fantasie, wenn es darum geht, anderen das Geld aus der Tasche zu ziehen. Und das sind die Tricks:

- Übertriebene Verdienstmöglichkeiten Meistens werden in den Anzeigen und Werbegesprächen leichte Tätigkeiten mit hohen Einnahmen versprochen, aber wenig Infos geliefert. Jobvermittler haben jedoch nichts zu verschenken. Mit ein paar Stunden Arbeit pro Woche können nicht tausend Euro verdient werden.

• Vage Tätigkeitsbeschreibungen Oft ist nicht klar, welche Voraussetzungen Interessenten mitbringen sollen und was als Leistung von ihnen verlangt wird. Um genaue Informationen zu erhalten, müssen Jobsuchende oft erst einmal Geld hinblättern. Wer gezahlt hat, etwa für ein Foto-Casting, einen teuren Lehrgang oder den Eintrag in eine Datenbank, sieht sein Geld in der Regel nicht wieder.

• Anonyme Anbieter Oft werden in Anzeigen keine Firmennamen, sondern nur Chiffrenummern, Postfachadressen oder Telefonnummern angegeben. Schon so manches Unternehmen hat sich am Ende als Briefkastenfirma entpuppt, die sich mit den Vorauszahlungen ihrer Kunden aus dem Staub gemacht hat. Auch ein Telefonat mit dem Jobanbieter kann teuer werden, wenn ein Rückruf über eine teure 0900er-Nummer erfolgt.

• Job per Vorkasse Besonders teuer kann es werden, wenn Nebenjobber vorab eine bestimmte Warenmenge gegen erhebliche Summen abnehmen sollen, um die Produkte weiterzuverkaufen. Seriöse Firmen bezahlen für Ihre Arbeit und verlangen keine Kosten im Voraus.

Rat der Verbraucherzentrale:

- Mit kritischem Blick lassen sich die meisten unseriösen Angebote von vornherein erkennen. Lesen Sie das Kleingedruckte.
- Informieren Sie sich in jedem Fall über die Firma, mit der Sie eine Zusammenarbeit planen.
- Je verlockender das Angebot ist, desto größer sollte das Misstrauen sein.
- Wer viel Geld investiert hat und keinen Euro verdient, sollte den Jobanbieter anzeigen. Allerdings kann auch die Polizei windige Firmen nicht immer dingfest machen.
- Wer Fragen hat und Unterstützung benötigt, kann sich an alle Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Thüringen wenden. Informationen zu Adressen und Öffnungszeiten gibt es im Internet unter www.vzth.de oder Telefon 0361 55514-0

ANZEIGENTEIL